

Amtsblatt der Stadt Gelsenkirchen

Nr. 24

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Gelsenkirchen

19. Juni 2015

Bekanntmachungen des Oberbürgermeisters

Tagesordnung

für die 10. Sitzung des Rates der Stadt am 25. Juni 2015, 15.00 Uhr, Ratssaal, Hans-Sachs-Haus, Ebertstraße 11, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:		Drucksache Nr.
1	Ordnungspartnerschaft zwischen Polizei und Stadt Gelsenkirchen hier: mündlicher Bericht der Polizeipräsidentin	
2	Anträge gem. § 7 der Geschäftsordnung	
2.1	Mündliche Stellungnahme des Herrn Oberbürgermeisters zu seiner Unterzeichnung des Briefes vom 10. März 2015 an Frau Ministerpräsidentin Hannelore Kraft - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN -	14-20/1582
2.2	Rückerstattung von Kindergartenbeiträgen - Antrag der SPD-Fraktion -	14-20/1645
2.3	Gelsensport - Antrag der Ratsgruppe WIN -	14-20/1635
2.4	Geschäftsordnung für den Rat und seine Ausschüsse hier: Anfragen - Antrag der Ratsgruppe WIN -	14-20/1637
3	Integrationskonzept der Stadt Gelsenkirchen	14-20/1503
4	Klimaschutz in Gelsenkirchen Umsetzung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes Gelsenkirchen 2020 hier: Klimaschutz-Maßnahmenprogramm (KSMP) 2015 - 2017	14-20/1605
5	Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Gelsenkirchen	14-20/1485 14-20/1621
6	Regionaler Flächennutzungsplan (RFNP) der Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr der Städte Bochum, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen:	
6.1	Abwägungsbeschluss über die Anregungen und Stellungnahmen aus der frühzeitigen und förmlichen Beteiligung sowie Feststellungsbe- schluss/Aufstellungsbeschluss für drei Änderungsverfahren in Herne (18 HER und 19 HER) und Oberhausen (20 OB)	14-20/1455
6.2	Einleitungs- und Erarbeitungsbeschluss für zwei Änderungsverfahren in Essen (21 E) und Mülheim an der Ruhr (22 MH)	14-20/1460
7	Stadterneuerung Gelsenkirchen - Weiterführung des Beirats für Stadterneuerung - Entsendung neuer Mitglieder	14-20/1517
8	Stadtteilprogramm Schalke Maßnahmenprogramm 2015 - 2022	14-20/1586
9	Gründung eines Teilstandortes der „Schule an der Bergmannsglück- straße“ (Förderschule für emotionale und soziale Entwicklung) in Bottrop durch Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Stadt Bottrop	14-20/1612

10	Bestellung von Vertretern	
10.1	Emschergenossenschaft	
10.1.1	Neubildung des Genossenschaftsrates 2015 - 2020	14-20/1600
10.1.2	Neubildung der Genossenschaftsversammlung 2015 - 2020 hier: Beitritt der Stadt Gelsenkirchen zur Stimmgruppe "Städte und Gemeinden"	14-20/1599
10.1.3	Wahl der Delegierten für die Genossenschaftsversammlung 2015 - 2020	14-20/1598
10.2	Lippeverband	
10.2.1	Neubildung der Verbandsversammlung 2015 - 2020 hier: Beitritt der Stadt Gelsenkirchen zur Stimmgruppe „Städte und Gemeinden“	14-20/1652
10.2.2	Wahl der Delegierten für die Verbandsversammlung 2015 - 2020	14-20/1653
10.2.3	Benennung eines stellvertretenden Mitgliedes für den Widerspruchsausschuss	14-20/1651
11	Ausschuss- und Beiratsangelegenheiten	
11.1	Umbesetzung durch die Fraktion PRO NRW	14-20/1629
11.2	Umbesetzung durch den Einzelmandatsträger Herrn Schäfer (FDP)	14-20/1630
11.3	Umbesetzung durch den Einzelmandatsträger Herrn Hansen (PIRATEN)	14-20/1632
12	Prüfung des Gesamtabchlusses 2013 durch den Rechnungsprüfungsausschuss und Entlastung des Oberbürgermeisters	14-20/1641
13	Mitteilungen und Anfragen	
13.1	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Akyol - Parkleitsystem -	14-20/1594
13.2	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Akyol - Parkplatzsituation in Gelsenkirchen-Buer -	14-20/1596
13.3	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Hansen - Obdachlose und ihre Unterbringung in Gelsenkirchen -	14-20/1616
13.4	Anfrage der Stadtverordneten Frau Gärtner-Engel - Entscheidung über einen Aufhebungsvertrag -	14-20/1633
13.5	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Wüllscheidt - Zustimmung zur Leistung überplanmäßiger Aufwendungen und überplanmäßiger Auszahlungen für die Umsetzung des Projektes „Energielabor Ruhr“ -	14-20/1640
B. Nichtöffentlicher Teil:		Drucksache Nr.
1	Liegenschaftsangelegenheiten	
1.1	Übertragung der Grundstücke Gemarkung Buer, Flur 61, Flurstücke Nr. 2072 und 2112 (An der Gräfte)	14-20/1373
1.2	Grundstücksregelungen im Bereich der Westerholter Straße und der Böningstraße/Vierhöfeweg sowie Übertragung des Grundstücks Gemarkung Buer, Flur 42, Flurstück Nr. 16 im Stadtteil Resse	14-20/1571
1.3	Übertragung der Grundstücke Gemarkung Heßler, Flur 6, Flurstücke Nr. 999, 1001, 446 und 448 (Katernberger Straße 2-8b, 16, 24, 30a und 36) sowie Gemarkung Horst, Flur 8, Flurstück Nr. 214 (Sandstraße 11)	14-20/1595
2	Bestellung einer Prüferin beim Referat Rechnungsprüfung gem. § 104 Abs. 2 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW)	14-20/1568

3	Mitteilungen und Anfragen	
3.1	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Akyol - Genehmigung der Nebentätigkeit für Herrn Wissmann -	14-20/1617
3.2	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Akyol - Beschäftigung von Angehörigen -	14-20/1618
3.3	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Akyol - Fachliche Kompetenz der Leitung des Referates Erziehung und Bildung -	14-20/1619
3.4	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Akyol - Unregelmäßigkeiten beim Referat Erziehung und Bildung -	14-20/1620

Gelsenkirchen, 12. Juni 2015

Frank Baranowski
Oberbürgermeister

Referat 2 (Rat und Verwaltung)

Tagesordnung

für die 10. Sitzung des Haupt-, Finanz-, Beteiligungs- und Personalausschusses am 25. Juni 2015, **13.00 Uhr**, Ratssaal, Hans-Sachs-Haus, Ebertstraße 11, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

1	Anträge gem. § 7 i. V. m. § 28 der Geschäftsordnung	
1.1	Flohmarkt - Antrag der Ratsgruppe WIN -	14-20/1634
1.2	Sportparadies - Antrag der Ratsgruppe WIN -	14-20/1636
1.3	Musiktheater - Antrag der Ratsgruppe WIN -	14-20/1638
1.4	Einsatz von OpenSource Systemen; Umgang mit Bürgeranregungen - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN -	14-20/1643
2	Bürgerschaftliche Initiativen	
2.1	Bürgerantrag Förderung Freie Netze / Freifunk	14-20/1647
3	Kleingartenwesen - Änderung des bestehenden Zwischenpachtvertrages mit dem Stadtverband der Kleingärtner	14-20/1425
4	Klimaschutz in Gelsenkirchen Umsetzung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes Gelsenkirchen 2020 hier: Klimaschutz-Maßnahmenprogramm (KSMP) 2015 - 2017	14-20/1605
5	Schulsekretariate der Stadt Gelsenkirchen; Änderung der Berechnungsgrundlage und Anpassung des Stundenkontingents der Schulsekretärinnen	14-20/1622
6	Beschaffungen für die Feuerwehr	
6.1	Zwei Rettungstransportwagen für die Berufsfeuerwehr	14-20/1627
6.2	Sechs Mannschaftstransportfahrzeuge für die Freiwillige Feuerwehr	14-20/1624
7	Mitteilungen und Anfragen	
7.1	Anstehende Prolongation eines Liquiditätskredites am 21.08.2015 über rd. 25,0 Mio. CHF	14-20/1639
7.2	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Hauer - Allgemeiner Städtischer Sozialdienst (ASD) -	14-20/1597
7.3	Anfrage der Stadtverordneten Frau Gärtner-Engel - Einwöchige Maßnahme in Südafrika -	14-20/1623

7.4	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Dr. Haertel - Genehmigungsfähiger Haushalt oder ausgeglichener Haushalt -	14-20/1625
7.5	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Dr. Haertel - Mitgliedschaft des Stadtverordneten Herrn Akyol im Aufsichtsrat der Stadtwerke Gelsenkirchen GmbH -	14-20/1650

B. Nichtöffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

1	Musiktheater im Revier GmbH Abberufung und Bestellung von Geschäftsführern	14-20/1608
2	Liegenschaftsangelegenheiten	
2.1	Übertragung der Grundstücke Gemarkung Buer, Flur 61, Flurstücke Nr. 2072 und 2112 (An der Gräfte)	14-20/1373
2.2	Grundstücksregelungen im Bereich der Westerholter Straße und der Böningstraße/Vierhöfeweg sowie Übertragung des Grundstücks Gemarkung Buer, Flur 42, Flurstück Nr. 16 im Stadtteil Resse	14-20/1571
2.3	Übertragung der Grundstücke Gemarkung Heßler, Flur 6, Flurstücke Nr. 999, 1001, 446 und 448 (Katenerberger Straße 2-8b, 16, 24, 30a und 36) sowie Gemarkung Horst, Flur 8, Flurstück Nr. 214 (Sandstraße 11)	14-20/1595
3	Berichterstattung der Beteiligungsgesellschaften der Stadt Gelsenkirchen zum Geschäftsverlauf - Stichtag 31.03.2015	14-20/1613
4	Mitteilungen und Anfragen	
4.1	Personalentscheidungen gem. § 15 (3) Buchstabe a der Hauptsatzung der Stadt Gelsenkirchen	14-20/1604
4.2	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Hauer - Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Gelsenkirchen -	14-20/1649

Gelsenkirchen, 12. Juni 2015

Frank Baranowski

Referat 10 (Personal und Organisation)

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Nr. 2 VOL/A, Abschnitt 1

- a) Stadt Gelsenkirchen - Referat 10 - Personal und Organisation, Abteilung Zentrale Dienste, Zentrale VOL-Beschaffungsstelle, Wildenbruchplatz 7, Zimmer 2.07, 45888 Gelsenkirchen, Tel. +49 209-169 2755, Fax: +49 209-169 3530, E-Mail: zentrale.dienste@gelsenkirchen.de, Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE 125 018 225
- b) Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A, Abschnitt 1; Ausschreibung Nr.: 38.256
- c) Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen, mit einer rechtsverbindlichen Unterschrift des Bieters zu versehen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigefügte Umschlagsaufkleber ist zwingend zu verwenden. Eine Übermittlung der Angebote auf elektronischem Wege (z. B. E-Mail, CD oder per Telefax) ist nicht gestattet.
- d) **Lieferung von fünf Kraftfahrzeugen (3 Gerätewagen, 1 Kommandowagen, 1 PKW-Kombi) für die Berufsfeuerwehr Gelsenkirchen**
- e) Los 1: 3 Gerätewagen, Los 2: 1 Kommandowagen, Los 3: 1 PKW-Kombi.
- f) Nebenangebote werden nicht zugelassen.
- g) Der Liefertermin ist vom Anbieter in Wochen nach Auftragsvergabe anzugeben und bindend.
- h) Die Ausschreibungsunterlagen können bei der unter a) genannten Stelle angefordert und eingesehen werden.
- i) Die Angebotsfrist endet am 29.07.2015. Die Bindefrist endet am 30.09.2015
- j) Sicherheitsleistungen werden nicht gefordert.
- k) Es gelten die den Ausschreibungsunterlagen beigefügten Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Stadt Gelsenkirchen. Abweichend von den Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Stadt kann anstelle eines Skontobetrages (mindestens 2 %) für ein Zahlungsziel, das zur Berücksichtigung bei der Angebotswertung mindestens 14 Tage betragen muss, ein entsprechend reduzierter Angebotspreis mit Zahlungsziel nach VOL/B angeboten werden

l) Folgende Erklärungen / Nachweise sind mit dem unterschriebenen Angebot vorzulegen:

- unterschriebene Eigenerklärung zur Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit im Sinne der Vergaben des § 6 Abs. 3 VOL/A,
- unterschriebene Eigenerklärung gemäß § 6 Abs. 5 VOL/A sowie § 5 Korruptionsbekämpfungsgesetz NRW,
- unterschriebene Verpflichtungserklärung nach § 18 TVgG - NRW zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen,
- unterschriebene Verpflichtungserklärung nach § 19 TVgG - NRW zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie,
- unterschriebene Eigenerklärung zum Einsatz möglicher Unterauftragnehmer,
- unterschriebenes Formblatt Verpflichtungserklärung von Unterauftragnehmern (sofern zutreffend),
- unterschriebenes Formular zur Bietergemeinschaft (sofern zutreffend),
- Konstruktionszeichnungen oder zumindest Skizzen zum Angebotsgegenstand sowie ausführliche technische Beschreibungen, Unterlagen und Prospektmaterial zum Angebotsgegenstand
- eine vorläufige und aussagekräftige Energiebilanz für das/die angebotene/n Produkt/e,
- sonstige Erklärungen zu Abfragen in den Detailbeschreibungen der Lose,
- (nur bezogen auf Los 1): Sicherheitszertifikate für die Heckausbauten (die Nachweisverfahren müssen durch eine anerkannte Prüfstelle, z. B. TÜV, genehmigt sein).

Enthalten Angebote bei Abgabe die vorgenannten Angaben nicht, können diese mit einer Ausschlussfrist von einer Kalenderwoche nachgefordert werden. Bieter, die bis Ablauf der Nachfrist die vorgenannten Angaben nicht nachgereicht haben, werden von der Wertung ausgeschlossen.

m) Kosten werden nicht erhoben.

n) Der Zuschlag erfolgt je Los auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot gemäß § 18 VOL/A.

Gelsenkirchen, 03. Juni 2015

I. A. Wagner



Europäische Union

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Union

2, rue Mercier, 2985 Luxembourg, Luxemburg

Fax: +352 29 29 42 670

E-Mail: ojs@publications.europa.eu

Infos und Online-Formulare: <http://simap.europa.eu>

Auftragsbekanntmachung

(Richtlinie 2004/18/EG)

Abschnitt I : Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n):

Offizielle Bezeichnung: [Stadt Gelsenkirchen](#)

Nationale Identifikationsnummer: *(falls bekannt)*

Postanschrift: [Wildenbruchplatz 7](#)

Ort: [Gelsenkirchen](#)

Postleitzahl: [45888](#)

Land: [Deutschland \(DE\)](#)

Kontaktstelle(n):

Telefon: [+49 209-1692267](#)

Zu Händen von: [Herrn Brormann](#)

E-Mail: zentrale.dienste@gelsenkirchen.de

Fax: [+49 209-1693530](#)

Internet-Adresse(n): *(falls zutreffend)*

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers / des Auftraggebers: (URL) www.gelsenkirchen.de

Adresse des Beschafferprofils: (URL)

Elektronischer Zugang zu Informationen: (URL)

Elektronische Einreichung von Angeboten und Teilnahmeanträgen: (URL)

Weitere Auskünfte erteilen

☒ die oben genannten Kontaktstellen ☐ Sonstige (bitte Anhang A.I ausfüllen)

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken

☒ die oben genannten Kontaktstellen ☐ Sonstige (bitte Anhang A.II ausfüllen)

Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an

☒ die oben genannten Kontaktstellen ☐ Sonstige (bitte Anhang A.III ausfüllen)

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers

☐ Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen

☐ Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene

☒ Regional- oder Lokalbehörde

☐ Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene

☐ Einrichtung des öffentlichen Rechts

☐ Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation

☐ Sonstige: *(bitte angeben)*

I.3) Haupttätigkeit(en)

☒ Allgemeine öffentliche Verwaltung

- ☐ Verteidigung
- ☐ Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- ☐ Umwelt
- ☐ Wirtschaft und Finanzen
- ☐ Gesundheit
- ☐ Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- ☐ Sozialwesen
- ☐ Freizeit, Kultur und Religion
- ☐ Bildung
- ☐ Sonstige: *(bitte angeben)*

I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber:

☐ ja ☒ nein

weitere Angaben zu diesen öffentlichen Auftraggebern bitte in Anhang A

Abschnitt II : Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung :

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber :

Lieferung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen für die Feuerwehr der Stadt Gelsenkirchen

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung :

bitte nur eine Kategorie – Bauleistung, Lieferung oder Dienstleistung – auswählen, und zwar die, die dem Auftrags- oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht

- | | | |
|---|--|--|
| ☐ Bauauftrag | ☒ Lieferauftrag | ☐ Dienstleistungen |
| ☐ Ausführung | ☒ Kauf | Dienstleistungskategorie Nr: |
| ☐ Planung und Ausführung | ☐ Leasing | Zu Dienstleistungskategorien siehe |
| ☐ Erbringung einer Bauleistung, gleichgültig mit welchen Mitteln, gemäß den vom öffentlichen Auftraggeber genannten Erfordernissen | ☐ Miete | Anhang C1 |
| | ☐ Mietkauf | |
| | ☐ Eine Kombination davon | |

Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung :

NUTS-Code: [DEA32](#)

II.1.3) Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS):

- ☒ Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag
- ☐ Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
- ☐ Die Bekanntmachung betrifft den Aufbau eines dynamischen Beschaffungssystems (DBS)

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung : (falls zutreffend)

- | | |
|--|---|
| ☐ Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern | ☐ Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer |
|--|---|

Anzahl :

oder

(falls zutreffend) Höchstzahl : der an der geplanten Rahmenvereinbarung Beteiligten

Laufzeit der Rahmenvereinbarung

Laufzeit in Jahren : oder in Monaten :

Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt :

Geschätzter Gesamtauftragswert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung (falls zutreffend, in Zahlen)

Geschätzter Wert ohne MwSt : Währung :

oder

Spanne von : : bis : : Währung :

Periodizität und Wert der zu vergebenden Aufträge : (falls bekannt)

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens :

Ersatzbeschaffung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen für die Feuerwehr der Stadt Gelsenkirchen

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV) :

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	34144210	

II.1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA) :

Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA) : ☒ ja ☐ nein

II.1.8) Lose: (für Angaben zu den Losen in Anhang B, verwenden Sie ein Formular pro Los)

Aufteilung des Auftrags in Lose: ☒ ja ☐ nein

(falls ja) Angebote sind möglich für

☐ nur ein Los

☒ ein oder mehrere Lose

☐ alle Lose

II.1.9) Angaben über Varianten/Alternativangebote:

Varianten/Alternativangebote sind zulässig : ☒ ja ☐ nein

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags :**II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang :** (einschließlich aller Lose, Verlängerungen und Optionen, falls zutreffend)

Lieferung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen für die Feuerwehr der Stadt Gelsenkirchen (Fahrgestell und Ausbau/Beladung)

(falls zutreffend, in Zahlen)

Geschätzter Wert ohne MwSt : Währung :

oder

Spanne von : : bis : : Währung :

II.2.2) Angaben zu Optionen : (falls zutreffend)

Optionen : ☐ ja ☒ nein

(falls ja) Beschreibung der Optionen :

(falls bekannt) Voraussichtlicher Zeitplan für den Rückgriff auf diese Optionen :

in Monaten : oder in Tagen : (ab Auftragsvergabe)

II.2.3) Angaben zur Vertragsverlängerung : (falls zutreffend)

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ☐ ja ☒ nein

Zahl der möglichen Verlängerungen: (falls bekannt) oder Spanne von : bis:

(falls bekannt) Voraussichtlicher Zeitrahmen für Folgeaufträge bei verlängerbaren Liefer- oder

Dienstleistungsaufträgen:

in Monaten: oder in Tagen: (ab Auftragsvergabe)

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung:

Laufzeit in Monaten : oder in Tagen: (ab Auftragsvergabe)

oder
Beginn: (TT/MM/JJJJ)
Abschluss: (TT/MM/JJJJ)

Abschnitt III : Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Bedingungen für den Auftrag:

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten: *(falls zutreffend)*

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:

Es gelten die den Ausschreibungsunterlagen beigefügten Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Stadt Gelsenkirchen. Abweichend von den Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Stadt kann anstelle eines Skontobetrages (mindestens 2 %) für ein Zahlungsziel, das zur Berücksichtigung bei der Angebotswertung mindestens 14 Tage betragen muss, ein entsprechend reduzierter Angebotspreis mit Zahlungsziel nach VOL/B angeboten werden.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: *(falls zutreffend)*

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen: *(falls zutreffend)*

Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen : ☒ ja ☐ nein

(falls ja) Darlegung der besonderen Bedingungen:

Die Vertragsstrafe bei Überschreitung des Liefertermins beläuft sich auf 0,5% der Auftragssumme pro Woche der Lieferterminüberschreitung. Die Gesamthöhe der Vertragsstrafe wird auf 5% der Auftragssumme begrenzt. Die Summe wird vom Rechnungsbetrag abgezogen.

III.2) Teilnahmebedingungen:

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- Unterschriebene Eigenerklärung zur Eignung nach § 6 Abs. 4 und 6 EG VOL/A sowie § 5 Korruptionsbekämpfungsgesetz NRW.
- Unterschriebene Eigenerklärung / Bestätigung über die Eintragung in einem Berufsregister oder Handelsregister gem. § 7 Absatz 8 EG VOL/A.
- Unterschriebene Verpflichtungserklärung zur Berücksichtigung sozialer Kriterien nach den Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (TVgG – NRW).
- Verpflichtungserklärung nach § 19 TVgG – NRW zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Möglicherweise geforderte Mindeststandards: *(falls Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: zutreffend)*

- Unterschriebene Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezogen auf die ausgeschriebene Leistung, die Gegenstand der Vergabe ist, in den letzten drei

Geschäftsjahren gemäß § 7 Absatz 2 lit. d EG VOL/ A und über möglichst drei qualifizierte Referenzen der vergangenen fünf Jahre, die in Art und Umfang der ausgeschriebenen Leistung entsprechen sollten.

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Möglicherweise geforderte Mindeststandards: *(falls Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: zutreffend)*

- **Unterschiedene Eigenerklärung über möglichst drei qualifizierte Referenzen der vergangenen fünf Jahre, die in Art und Umfang der ausgeschriebenen Leistung entsprechen sollten und Beschreibung der Unternehmensstruktur sowie der personellen und technischen Ausstattung.**

III.2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen: *(falls zutreffend)*

- ☐ Der Auftrag ist geschützten Werkstätten vorbehalten
- ☐ Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge:

III.3.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand:

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: ☐ ja ☐ nein
(falls ja) Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift :

III.3.2) Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal:

Juristische Personen müssen die Namen und die beruflichen Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind: ☐ ja ☐ nein

Abschnitt IV : Verfahren

IV.1) Verfahrensart:

IV.1.1) Verfahrensart:

☒ Offen

☐ Nichtoffen

☐ Beschleunigtes nichtoffenes Verfahren Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:

☐ Verhandlungsverfahren

Einige Bewerber sind bereits ausgewählt worden (ggf. nach einem bestimmten Verhandlungsverfahren) : ☐ ja ☐ nein
(falls ja, Namen und Anschriften bereits ausgewählter Wirtschaftsteilnehmer bitte in Abschnitt VI.3: Sonstige Angaben angeben)

☐ Beschleunigtes Verhandlungsverfahren

Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:

☐ Wettbewerblicher Dialog

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: (nicht offenes Verfahren, Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)

Geplante Zahl der Wirtschaftsteilnehmer:

oder

Geplante Mindestzahl: und (falls zutreffend) Höchstzahl

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs: (Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote : ☐ ja ☐ nein

IV.2) Zuschlagskriterien

IV.2.1) Zuschlagskriterien (bitte Zutreffendes ankreuzen)

☒ Niedrigster Preis

oder

☐ das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf

☐ die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten nach ihrer Gewichtung oder in absteigender Reihenfolge ihrer Bedeutung angegeben werden, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)

☐ die Kriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

Kriterien	Gewichtung	Kriterien	Gewichtung
1.		6.	
2.		7.	
3.		8.	
4.		9.	

Kriterien	Gewichtung	Kriterien	Gewichtung
5.		10.	

IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt ☐ ja ☒ nein

(falls ja, falls zutreffend) Zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion:

IV.3) Verwaltungsangaben:

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: (falls zutreffend)

EU 38.231

IV.3.2) Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags:

☐ ja ☒ nein

(falls ja)

☐ Vorinformation

☐ Bekanntmachung eines Beschafferprofils

Bekanntmachungsnummer im ABl: vom: (TT/MM/JJJJ)

☐ Sonstige frühere Bekanntmachungen(falls zutreffend)

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung: (bei einem wettbewerblichen Dialog)

Schlusstermin für die Anforderung von Unterlagen oder die Einsichtnahme

Tag: 23/07/2015 Uhrzeit: 23:59

Kostenpflichtige Unterlagen ☒ ja ☐ nein

(falls ja, in Zahlen) Preis: 13.00 Währung: EUR

Zahlungsbedingungen und -weise:

Das Entgelt für die Vergabeunterlagen wird nicht erstattet und ist an die Stadtkasse Gelsenkirchen, zu überweisen: Sparkasse Gelsenkirchen, IBAN Nr.: DE62420500010101000774, BIC Nr.: WELADED1GEK. Als Verwendungszweck ist anzugeben: GZ 8800284041 – EU 38.231 - Hilfeleistungslöschfahrzeuge. Der Anforderung der Vergabeunterlagen ist eine Einzahlquittung beizufügen.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:

Tag: 23/07/2015 Uhrzeit: 23:59

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber: (falls bekannt, bei nicht offenen Verfahren, Verhandlungsverfahren und beim wettbewerblichen Dialog)

Tag:

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können:

☐ Alle Amtssprachen der EU

☒ Folgende Amtssprache(n) der EU:

DE

☐ Sonstige:

IV.3.7) Bindefrist des Angebots:

bis: : [14/09/2015](#)

oder

Laufzeit in Monaten : oder in Tagen : (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:

Tag : [24/07/2015](#) (TT/MM/JJJJ) Uhrzeit

(falls zutreffend) Ort: [Wildenbruchplatz 7, Gelsenkirchen](#)

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen (falls zutreffend) :

☐ ja ☒ nein

(falls ja) Weitere Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags: (falls zutreffend)

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag : ☐ ja ☒ nein

(falls ja) Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:

VI.2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird : ☐ ja ☒ nein

(falls ja) Angabe der Vorhaben und/oder Programme:

VI.3) Zusätzliche Angaben: (falls zutreffend)

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren:

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren:

Offizielle Bezeichnung: [Vergabekammer der Bezirksregierung Münster](#)

Postanschrift: [Albrecht-Thaer-Str. 9](#)

Ort: [Münster](#)

Postleitzahl: [48128](#)

Land: [Deutschland \(DE\)](#)

Telefon: [+49 251411-1691](#)

E-Mail:

Fax: [+49 251411-2165](#)

Internet-Adresse: (URL) <http://www.bezreg-muenster.nrw.de>

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Ort:

Postleitzahl:

Land:

Telefon:

E-Mail:

Fax:

Internet-Adresse: (URL)

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen: (bitte Abschnitt VI.4.2 oder ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen)

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle unverzüglich - d.h. abhängig von den jeweiligen Umständen des Einzelfalls maximal 10 bis 14 Tage - zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle zu rügen sind (vgl. § 107 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 - 3 GWB), damit die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können. Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der

Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.3) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt:

Offizielle Bezeichnung: [Vergabekammer der
Bezirksregierung Münster](#)

Postanschrift: [Albrecht-Thaer-Str. 9](#)

Ort: [Münster](#)

Postleitzahl: [48128](#)

Land: [Deutschland \(DE\)](#)

Telefon: [+49 251411-1691](#)

E-Mail:

Fax: [+49 251411-2165](#)

Internet-Adresse: (URL) <http://www.bezreg-muenster.nrw.de>

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

[02/06/2015](#) (TT/MM/JJJJ) - ID:2015-073086

Anhang A

Sonstige Adressen und Kontaktstellen

I) Adressen und Kontaktstellen, die weitere Auskünfte erteilen

Offizielle Bezeichnung: _____ Nationale Identifikationsnummer: *(falls bekannt)*
Postanschrift: _____
Ort: _____ Postleitzahl: _____ Land: _____
Kontaktstelle(n): _____ Telefon: _____
Zu Händen von: _____
E-Mail: _____ Fax: _____
Internet-Adresse: *(URL)* _____

II) Adressen und Kontaktstellen, bei denen Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind

Offizielle Bezeichnung: _____ Nationale Identifikationsnummer: *(falls bekannt)*
Postanschrift: _____
Ort: _____ Postleitzahl: _____ Land: _____
Kontaktstelle(n): _____ Telefon: _____
Zu Händen von: _____
E-Mail: _____ Fax: _____
Internet-Adresse: *(URL)* _____

III) Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind

Offizielle Bezeichnung: _____ Nationale Identifikationsnummer: *(falls bekannt)*
Postanschrift: _____
Ort: _____ Postleitzahl: _____ Land: _____
Kontaktstelle(n): _____ Telefon: _____
Zu Händen von: _____
E-Mail: _____ Fax: _____
Internet-Adresse: *(URL)* _____

IV) Adresse des anderen öffentlichen Auftraggebers, in dessen Namen der öffentliche Auftraggeber beschafft

Offizielle Bezeichnung _____ Nationale Identifikationsnummer
(falls bekannt):
Postanschrift: _____
Ort _____ Postleitzahl _____
Land _____

----- (Verwenden Sie Anhang A Abschnitt IV in beliebiger Anzahl) -----

Anhang B
Angaben zu den Losen

Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber [Lieferung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen für die Feuerwehr der Stadt Gelsenkirchen](#)

Los-Nr : 1 **Bezeichnung :** [Hilfeleistungslöschfahrzeuge; hier: FAHRGESTELL](#)

1) Kurze Beschreibung:

[Lieferung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen; hier: FAHRGESTELL](#)

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):

	Hauptteil	Zusatzteil <i>(falls zutreffend)</i>
Hauptgegenstand	34144210	

3) Menge oder Umfang:

[Lieferung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen; hier FAHRGESTELL](#)

(falls bekannt, in Zahlen) Veranschlagte Kosten ohne MwSt:

Währung:

oder

Spanne von :

bis:

Währung:

4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: *(falls zutreffend)*

Laufzeit in Monaten : oder in Tagen : (ab Auftragsvergabe)

oder

Beginn: (TT/MM/JJJJ)

Abschluss: (TT/MM/JJJJ)

5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:

Anhang B
Angaben zu den Losen

Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber Lieferung von zwei
Hilfeleistungslöschfahrzeugen für die Feuerwehr der Stadt Gelsenkirchen

Los-Nr : 2 Bezeichnung : Hilfeleistungslöschfahrzeuge; hier AUSBAU und BELADUNG

1) Kurze Beschreibung:

Lieferung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen; hier: AUSBAU und BELADUNG

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	34144210	

3) Menge oder Umfang:

Lieferung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen; hier: AUSBAU und BELADUNG

(falls bekannt, in Zahlen) Veranschlagte Kosten ohne MwSt:

Währung:

oder

Spanne von :

bis:

Währung:

4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags: (falls zutreffend)

Laufzeit in Monaten : oder in Tagen : (ab Auftragsvergabe)

oder

Beginn: (TT/MM/JJJJ)

Abschluss: (TT/MM/JJJJ)

5) Zusätzliche Angaben zu den Losen:

Anhang C1 – Allgemeine Aufträge
Dienstleistungskategorien in Abschnitt II: Auftragsgegenstand
Richtlinie 2004/18/EG

Kategorie Nr [1]	Bezeichnung
1	Instandhaltung und Reparatur
2	Landverkehr [2], einschließlich Geldtransport und Kurierdienste, ohne Postverkehr
3	Fracht- und Personenbeförderung im Flugverkehr, ohne Postverkehr
4	Postbeförderung im Landverkehr [3] sowie Luftpostbeförderung
5	Telekommunikation
6	Finanzdienstleistungen: a) Versicherungsdienstleistungen b) Bankdienstleistungen und Wertpapiergeschäfte [4]
7	Datenverarbeitung und verbundene Tätigkeiten
8	Forschung und Entwicklung [5]
9	Rechnungslegung, Abschlussprüfung und Buchhaltung
10	Markt- und Meinungsforschung
11	Unternehmensberatung [6] und verbundene Tätigkeiten
12	Architektur, technische Beratung und Planung, integrierte technische Leistungen, Stadt- und Landschaftsplanung, zugehörige wissenschaftliche und technische Beratung, technische Versuche und Analysen
13	Werbung
14	Gebäudereinigung und Hausverwaltung
15	Verlegen und Drucken gegen Vergütung oder auf vertraglicher Grundlage
16	Abfall- und Abwasserbeseitigung, sanitäre und ähnliche Dienstleistungen
Kategorie Nr [7]	Bezeichnung
17	Gaststätten und Beherbergungsgewerbe
18	Eisenbahnverkehr
19	Schifffahrt
20	Neben- und Hilfstätigkeiten des Verkehrs
21	Rechtsberatung
22	Arbeits- und Arbeitskräftevermittlung [8]
23	Auskunfts- und Schutzdienste, ohne Geldtransport
24	Unterrichtswesen und Berufsausbildung
25	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen
26	Erholung, Kultur und Sport [9]
27	Sonstige Dienstleistungen

1 Dienstleistungskategorien im Sinne von Artikel 20 und Anhang IIA der Richtlinie 2004/18/EG.

2 Ohne Eisenbahnverkehr der Kategorie 18.

3 Ohne Eisenbahnverkehr der Kategorie 18.

4 Ohne Finanzdienstleistungen im Zusammenhang mit Ausgabe, Verkauf, Ankauf oder Übertragung von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten sowie Zentralbankdiensten. Ausgenommen sind ferner Dienstleistungen zum Erwerb oder zur Anmietung – ganz gleich nach welchen Finanzmodalitäten – von Grundstücken, bestehenden Gebäuden oder anderem unbeweglichen Eigentum oder von Rechten daran. Verträge über Finanzdienstleistungen, die bei dem Vertrag über den Erwerb oder die Anmietung mit ihm

gleichlaufend, ihm vorangehend oder im Anschluss an ihn gleich in welcher Form geschlossen werden, fallen jedoch unter die Richtlinie.

5 Ohne Aufträge über Forschungs- und Entwicklungsdienstleistungen anderer Art als diejenigen, deren Ergebnisse ausschließlich Eigentum des öffentlichen Auftraggebers für seinen Gebrauch bei der Ausübung seiner eigenen Tätigkeit sind, sofern die Dienstleistung vollständig durch den Auftraggeber vergütet wird.

6 Ohne Schiedsgerichts- und Schlichtungsleistungen.

7 Dienstleistungskategorien im Sinne von Artikel 21 und Anhang IIB der Richtlinie 2004/18/EG.

8 Außer Arbeitsverträge.

9 Ohne Aufträge über Kauf, Entwicklung, Produktion oder Koproduktion von Programmen durch Rundfunk- oder Fernsehveranstalter sowie Ausstrahlung von Sendungen.

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:195455-2015:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Gelsenkirchen: Feuerwehrfahrzeuge
2015/S 108-195455**

Auftragsbekanntmachung

Lieferauftrag

Richtlinie 2004/18/EG

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Stadt Gelsenkirchen

Wildenbruchplatz 7

Kontaktstelle(n): Referat 10/4.1 – Personal u. Organisation, Zentrale Dienste, Zentrale VOL-Beschaffungsstelle

Zu Händen von: Herrn Kahmann

45888 Gelsenkirchen

DEUTSCHLAND

Telefon: +49 2091692755

E-Mail: zentrale.dienste@gelsenkirchen.de

Fax: +49 2091693530

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: www.gelsenkirchen.de

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken: die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Lokalbehörde

I.3) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber:

Lieferung eines Löschfahrzeugs für den Katastrophenschutz (LF-KatS).

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Lieferauftrag

Kauf

Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: Gelsenkirchen.

NUTS-Code DEA32

II.1.3) Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS)

Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag

II.1.4) **Angaben zur Rahmenvereinbarung**

II.1.5) **Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**

Lieferung eines Löschfahrzeugs für den Katastrophenschutz (LF-KatS) nach den Vorgaben des Bundesministeriums des Innern (BMI).

II.1.6) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**

34144210, 34144213, 34144200

II.1.7) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja

II.1.8) **Lose**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.9) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2) **Menge oder Umfang des Auftrags**

II.2.1) **Gesamtmenge bzw. -umfang:**

Lieferung eines Löschfahrzeugs für den Katastrophenschutz (LF-KatS).

II.2.2) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.3) **Angaben zur Vertragsverlängerung**

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.3) **Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Bedingungen für den Auftrag**

III.1.1) **Geforderte Kautionen und Sicherheiten:**

III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:**

Es gelten die den Ausschreibungsunterlagen beigefügten Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Stadt Gelsenkirchen. Abweichend von den Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Stadt kann anstelle eines Skontobetrages (mindestens 2 %) für ein Zahlungsziel, das zur Berücksichtigung bei der Angebotswertung mindestens 14 Tage betragen muss, ein entsprechend reduzierter Angebotspreis mit Zahlungsziel nach VOL/B angeboten werden.

III.1.3) **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**

Bietergemeinschaften sind zugelassen. Bei Abgabe des Angebotes einer Bietergemeinschaft müssen alle der Bietergemeinschaft zugehörigen Unternehmen der Stadt Gelsenkirchen angezeigt werden. Die Mitglieder der Bietergemeinschaft verpflichten sich zur Bildung einer Arbeitsgemeinschaft zur Erfüllung der ausgeschriebenen Leistung im Falle der Zuschlagerteilung auf das Angebot der Bietergemeinschaft. Die Mitglieder der Bietergemeinschaft müssen gegenüber der Stadt Gelsenkirchen mit Angebotsabgabe ihre gesamtschuldnerische Haftung für Verbindlichkeiten aus der ausgeschriebenen Leistung erklären. Ein Mitglied der Bietergemeinschaft muss als deren bevollmächtigter Vertreter bei Abgabe des Angebotes benannt werden erklären.

III.1.4) **Sonstige besondere Bedingungen**

Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen: ja

Darlegung der besonderen Bedingungen: 1. Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gemäß TVgG NRW.

2. Verpflichtung zur Durchführung von Maßnahmen zur Frauenförderung und zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf gemäß TVgG NRW (gilt nur für Unternehmen mit mehr als 20 Beschäftigten).

III.2) **Teilnahmebedingungen**

III.2.1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: 1.) Erklärung über den Eintrag in ein Berufsregister (Handwerksrolle, IHK oder vergleichbares Verzeichnis).

2.) Abgabe einer unterschriebenen Eigenerklärung gemäß § 6 Abs. 6 EG VOL/A sowie § 5 Korruptionsbekämpfungsgesetz NRW.

III.2.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: 1.

Abgabe einer Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezogen auf die ausgeschriebene Leistung, die Gegenstand der Vergabe ist, in den letzten 3 Geschäftsjahren.

2. Benennung von möglichst 3 Referenzen der vergangenen 5 Jahre, sowie den gerundeten Wert der Aufträge; die benannten Referenzen sollten in Art und Umfang der ausgeschriebenen Leistung entsprechen.

III.2.3) **Technische Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Beschreibung der Unternehmensstruktur sowie der personellen und technischen Ausstattung, z. B.

Fertigungsstandort des Angebotsgegenstandes, Anzahl der Mitarbeiter, Fahrzeuge und Produktionskapazität, die regelmäßig zur Verfügung stehen.

III.2.4) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.3) **Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge**

III.3.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

III.3.2) **Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Verfahrensart**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offen

IV.1.2) **Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

IV.1.3) **Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.2) **Zuschlagskriterien**

IV.2.1) **Zuschlagskriterien**

Niedrigster Preis

IV.2.2) **Angaben zur elektronischen Auktion**

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: nein

IV.3) **Verwaltungsangaben**

IV.3.1) **Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:**

EU-38.237

IV.3.2) **Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags**

nein

IV.3.3) **Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung**

Kostenpflichtige Unterlagen: nein

IV.3.4) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

5.8.2015

IV.3.5) **Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.3.6) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**

Deutsch.

IV.3.7) **Bindefrist des Angebots**

bis: 5.10.2015

IV.3.8) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nein

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: nein

VI.3) **Zusätzliche Angaben**

Der Auftraggeber ist an die Bestimmungen des Runderlasses des Innenministeriums Nordrhein-Westfalen „Verhütung und Bekämpfung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung“ vom 26.4.2005 – IR 12.2.2006-Nr. 3.1 und 3.3 gebunden.

Für die Auftragsvergabe gelten die Bedingungen des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW (TVgG-NRW).

Mit Angebotsabgabe sind die nach § 18 und § 19 TVgG NRW erforderlichen Verpflichtungserklärungen vom Bieter und den bereits bekannten Nachunternehmern und Verleihern von Arbeitskräften abzugeben.

Der Auftraggeber wird bei Dienstleistungen ab einer Auftragssumme von 30 000 EUR für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, den Nachunternehmer und den Verleiher von Arbeitskräften einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Unterauftragnehmer:

Bei der Beauftragung von Unterauftragnehmern oder der sonstigen Einschaltung Dritter können sich die Bieter zum Nachweis Ihrer Leistungsfähigkeit und Fachkunde auch dieser Unternehmen bedienen.

Bei Angebotsabgabe in Verbindung mit einem Unterauftragnehmer ist eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragserfüllung einzureichen. Darüber hinaus ist von den Bietern anzugeben, in welcher Höhe sie beabsichtigen, Leistungen an Unterauftragnehmern zu vergeben.

Bietergemeinschaften:

Die Anforderungen an Bietergemeinschaften sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster

Albrecht-Thaer-Str. 9

48147 Münster

DEUTSCHLAND

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: +49 2514111691
Internet-Adresse: <http://www.bezreg-muenster.nrw.de/startseite/index.html>
Fax: +49 2514112165

VI.4.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nachfolgende Fristenregelungen zur Einlegung von Rechtsbehelfen bestehen:

1. Rechtsbehelfe sind nach § 107 Absatz 3 Nummer 1 bis 4 GWB mit folgenden Fristen einzulegen:

— Unverzüglich gegenüber der Stadt Gelsenkirchen nach Erkennen des Verstoßes gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren.

— Spätestens bis Ablauf der Angebotsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften in der Bekanntmachung.

— Spätestens bis Ablauf der Angebotsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften in den Vergabeunterlagen.

— Unverzüglich innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung der Stadt Gelsenkirchen, der Rüge nicht abhelfen zu wollen.

2. Rechtsbehelfe sind nach § 101b Absatz 2 GWB unter Beachtung folgender Fristen einzulegen::

— 30 Kalendertage ab Kenntnis des Rechtsverstoßes, spätestens jedoch 6 Monate nach Vertragsschluss.

— Im Fall der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU.

VI.4.3) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster

Albrecht-Thaer-Str. 9

48147 Münster

DEUTSCHLAND

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Internet-Adresse: <http://www.bezreg-muenster.nrw.de/startseite/index.html>

Fax: +49 2514112165

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

1.6.2015

Referat 30 (Recht und Ordnung)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurden folgende Bescheide erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheide vom

Vorgenannte Bescheide können beim Referat 30 - Recht und Ordnung, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 10. Juni 2015

I. A. Born-Heuser

Referat 30 (Recht und Ordnung)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurden folgende Bescheide erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheide vom

Vorgenannte Bescheide können beim Referat 30 - Recht und Ordnung, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 10. Juni 2015

I. A. Born-Heuser

Referat 51 (Erziehung und Bildung)

Tagesordnung

für die 7. Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend und Familien am 23. Juni 2015, 16.00 Uhr, Städt. Jugendheim Driburger Straße 10, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- | | | |
|-----|---|------------|
| 1 | Bürgerschaftliche Initiativen | |
| 2 | Anträge der Fraktionen, Gruppen bzw. Einzelmandatsträgerin gemäß § 7 der Geschäftsordnung | |
| 2.1 | Kosten für die Heimunterbringung von drei Kindern
- Antrag der Ratsgruppe WIN - | 14-20/1500 |
| 3 | Stadtteilprogramm Schalke
Maßnahmenprogramm 2015 - 2022 | 14-20/1586 |
| 4 | Benennung und Verpflichtung von in § 5 Abs. 1 des Ersten Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes genannten beratenden Mitgliedern | 14-20/1569 |
| 5 | Werbeaktion für Pflege- und Adoptivfamilien | 14-20/1591 |
| 6 | Integrationskonzept der Stadt Gelsenkirchen | 14-20/1503 |
| 7 | Mitteilungen und Anfragen | |
| 7.1 | Maßnahmen der Schuldenprävention | 14-20/1555 |

B. Nichtöffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- | | |
|-----|---|
| 1 | Anträge der Fraktionen, Gruppen bzw. Einzelmandatsträgerin gemäß § 7 der Geschäftsordnung |
| 1.1 | Einzelfall der Unterbringung eines Kindes
- Antrag der Ratsgruppe WIN - |
| 2 | Mitteilungen und Anfragen |

14-20/1520

Gelsenkirchen, 11. Juni 2015

I. V. Dr. Beck

Referat 63 (Bauordnung und Bauverwaltung, Zentrale Vergabestelle)**Öffentliche Ausschreibung gem. VOB/A - Abschnitt 1
Vergabenummer: 15-0198-00**

Die Stadt Gelsenkirchen (63/4.1 Zentrale Vergabestelle) führt für das Referat 65 - Hochbau und Liegenschaften folgende Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Bewerbungsbedingungen (BewB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen, durch:

**Bodenbelagarbeiten
Grundschule Im Brömm 6, Gelsenkirchen
Sanierung und Erweiterung**

Art und Umfang der auszuführenden Leistung:
ca. 1.400 m² Bodenbelag entfernen
Ausbesserungsarbeiten alter Estrich
ca. 2.050 m² Bodenbelagarbeiten inkl. Vorarbeiten und Nebenarbeiten

Frist für die Ausführung: **35. - 39. KW 2015**

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch das Referat 65 - Hochbau und Liegenschaften (Auftraggeber).

Eignungskriterien / Bewerbungskriterien:

Für die Vergabe kommen nur Bieter in Frage, die nachweisen können, dass sie bereits vergleichbare Arbeiten ähnlichen Umfangs ausgeführt haben. Bieter müssen auf Verlangen des Auftraggebers ihre Eignung durch entsprechende Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen (unter Angabe der ausgeführten Aufträge und Auftraggeber) nachweisen.

Der Auftraggeber behält sich vor, bei Öffentlichen Ausschreibungen (gem. § 3 Abs. 1 VOB/A) die in § 6 Abs. 3 Nr. 2 VOB/A genannten Angaben sowie Referenzen, auch noch nach dem Eröffnungstermin und bis zur Zuschlagserteilung innerhalb von 6 Kalendertagen anzufordern.

Mit Abgabe des Angebotes sind die folgenden Verpflichtungserklärungen für Auftragnehmer und deren Nachunternehmer sowie Verleiher von Arbeitskräften gemäß dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW) abzugeben:

- ☒ Verpflichtungserklärung zu Tariftreue- und Mindestentlohnung
- ☒ Verpflichtungserklärung nach § 18 TVgG-NRW zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen
- ☒ Verpflichtungserklärung nach § 19 TVgG-NRW zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Weitere geforderte Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

Keine

Fehlende Unterlagen sind gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben einzutragen.

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung):

Preis (100 %)

Das Entgelt für die Vergabeunterlagen beträgt **8,00 €**. Es wird nicht erstattet und ist an die Stadt Gelsenkirchen, Referat 20 - Stadtkämmerei und Finanzen zu überweisen. IBAN DE62 42050001 0101000774, BIC: WELADED1GEK (Konto Nr. 101 000 774 bei der Sparkasse Gelsenkirchen, BLZ 420 500 01). Als Verwendungszweck ist anzugeben:

BSt.: 9902142856; Vergabe-Nr.: 15-0198-00.

Die Vergabeunterlagen werden gegen Vorlage der Einzahlungssquittung ab dem **22.06.2015** und nur **bis zum 09.07.2015** (Ausschlussfrist) bei der **Stadt Gelsenkirchen, Referat 63 - Bauordnung und Bauverwaltung, 63/4.1 Zentrale Vergabestelle, Rathaus Buer, Zimmer 56, Goldbergstraße 12, 45894 Gelsenkirchen, Tel.: 0209 169-4833, Telefax: 0209 169-4821, E-Mail: zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de** während der Öffnungszeiten ausgegeben oder auf schriftliche Anforderung auf dem Postweg zugesandt. An der v. g. Stelle können die Vergabeunterlagen zuvor auch eingesehen werden.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigelegte orangefarbene Umschlag aufkleber ist zu verwenden. Digitale Angebote sind nicht zugelassen. Eine Übermittlung der Angebote auf elektronischem Wege (z. B. per E-Mail, CD oder per Telefax) ist nicht gestattet.

Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote / Eröffnungstermin im Beisein der Bieter oder ihrer Bevollmächtigten: **16.07.2015, 14:00 Uhr.**

Ort der Eröffnung der Angebote / Anschrift für die Einreichung der Angebote:
Stadt Gelsenkirchen, Referat 63 - Bauordnung und Bauverwaltung,
63/4.1 Zentrale Vergabestelle, Rathaus Buer, Zimmer 60, Goldbergstraße 12, 45894 Gelsenkirchen.

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung.

Ablauf der Zuschlagsfrist: 16.08.2015, 24:00 Uhr.

Die Bewerber bzw. Bieter können sich zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen gem. § 21 VOB/A an folgende Nachprüfungsstelle wenden:
Bezirksregierung Münster, Dezernat 63 - VOB-Stelle, Domplatz 36, 48143 Münster.

Gelsenkirchen, 09. Juni 2015

I. A. Schlüter

Referat 63 (Bauordnung und Bauverwaltung, Zentrale Vergabestelle)

Öffentliche Ausschreibung gem. VOB/A - Abschnitt 1 Vergabenummer: 15-0199-00

Die Stadt Gelsenkirchen (63/4.1 Zentrale Vergabestelle) führt für das Referat 69 - Verkehr folgende Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Bewerbungsbedingungen (BewB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen, durch:

Verkehrswegebauarbeiten Kurt-Schumacher-Straße von Berliner Brücke bis Freiligrathstraße Sanierung - Erneuerung der Fahrbahn -

Art und Umfang der auszuführenden Leistung:

- ca. 7.060 m² Fahrbahnbefestigung aufnehmen
- ca. 7.060 m² AC 16 B HSF; d= 9,5 cm herstellen
- ca. 7.060 m² LOA 5 D; d= 2,5 cm herstellen
- ca. 2.150 m Entwässerungsrinnenbahn erneuern
- ca. 350 m Bordsteine herstellen
- ca. 1.570 m² Pflaster / Platten in Gehwegen und Parkstreifen erneuern
- ca. 175 m Entwässerungsleitungen erneuern
- ca. 33 Stck Straßenabläufe erneuern

Frist für die Ausführung: **August 2015 bis November 2015**

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch das Referat 69 - Verkehr (Auftraggeber).

Eignungskriterien / Bewerbungskriterien:

Für die Vergabe kommen nur Bieter in Frage, die nachweisen können, dass sie bereits vergleichbare Arbeiten ähnlichen Umfangs ausgeführt haben. Bieter müssen auf Verlangen des Auftraggebers ihre Eignung durch entsprechende Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen (unter Angabe der ausgeführten Aufträge und Auftraggeber) nachweisen.

Der Auftraggeber behält sich vor, bei Öffentlichen Ausschreibungen (gem. § 3 Abs. 1 VOB/A) die in § 6 Abs. 3 Nr. 2 VOB/A genannten Angaben sowie Referenzen, auch noch nach dem Eröffnungstermin und bis zur Zuschlagserteilung innerhalb von 6 Kalendertagen anzufordern.

Mit Abgabe des Angebotes sind die folgenden Verpflichtungserklärungen für Auftragnehmer und deren Nachunternehmer sowie Verleiher von Arbeitskräften gemäß dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW) abzugeben:

- ☒ Verpflichtungserklärung zu Tariftreue- und Mindestentlohnung
- ☒ Verpflichtungserklärung nach § 18 TVgG-NRW zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen
- ☒ Verpflichtungserklärung nach § 19 TVgG-NRW zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Weitere geforderte Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

Eine Referenzliste für den Einbau von LOA-Flächen in Fahrbahnen.

Fehlende Unterlagen sind gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben einzutragen.

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung):

Preis (100 %)

Die Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung beträgt **5 %** der Auftragssumme. Sie wird in Teilbeträgen von den Zahlungen einbehalten (10 % der jeweiligen Zahlung, bis 5 % der Auftragssumme erreicht sind).

Die Sicherheitsleistung für die Mängelansprüche beträgt **3 %** der Abrechnungssumme.

Das Entgelt für die Vergabeunterlagen beträgt **14,00 €**. Es wird nicht erstattet und ist an die Stadt Gelsenkirchen, Referat 20 - Stadtkämmerei und Finanzen zu überweisen. IBAN DE62 42050001 0101000774, BIC: WELADED1GEK (Konto Nr. 101 000 774 bei der Sparkasse Gelsenkirchen, BLZ 420 500 01). Als Verwendungszweck ist anzugeben:
BSt.: 9902142864; Vergabe-Nr.: 15-0199-00.

Die Vergabeunterlagen werden gegen Vorlage der Einzahlungsquittung ab dem **22.06.2015** und nur **bis zum 08.07.2015** (Ausschlussfrist) bei der **Stadt Gelsenkirchen, Referat 63 - Bauordnung und Bauverwaltung, 63/4.1 Zentrale Vergabestelle, Rathaus Buer, Zimmer 56, Goldbergstraße 12, 45894 Gelsenkirchen, Tel.: 0209 169-4833, Telefax: 0209 169-4821, E-Mail: zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de** während der Öffnungszeiten ausgegeben oder auf schriftliche Anforderung auf dem Postweg zugesandt. An der v. g. Stelle können die Vergabeunterlagen zuvor auch eingesehen werden.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigelegte orangefarbene Umschlag aufkleber ist zu verwenden. Digitale Angebote sind nicht zugelassen. Eine Übermittlung der Angebote auf elektronischem Wege (z. B. per E-Mail, CD oder per Telefax) ist nicht gestattet.

Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote / Eröffnungstermin im Beisein der Bieter oder ihrer Bevollmächtigten: **15.07.2015, 14:00 Uhr**.

Ort der Eröffnung der Angebote / Anschrift für die Einreichung der Angebote:

Stadt Gelsenkirchen, Referat 63 - Bauordnung und Bauverwaltung,
63/4.1 Zentrale Vergabestelle, Rathaus Buer, Zimmer 60, Goldbergstraße 12, 45894 Gelsenkirchen.

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung.

Ablauf der Zuschlagsfrist: 15:08:2015, 24:00 Uhr.

Die Bewerber bzw. Bieter können sich zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen gem. § 21 VOB/A an folgende Nachprüfungsstelle wenden:

Bezirksregierung Münster, Dezernat 63 - VOB-Stelle, Domplatz 36, 48143 Münster.

Gelsenkirchen, 10. Juni 2015

I. A. Schlüter

Referat 63 (Bauordnung und Bauverwaltung, Zentrale Vergabestelle)

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb gem. VOB/A - Abschnitt 1

Vergabenummer: 15-0201-00

Die Stadt Gelsenkirchen (63/4.1 Zentrale Vergabestelle) führt für das Referat 65 - Hochbau und Liegenschaften folgende Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb gem. VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Bewerbungsbedingungen (BewB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen, durch:

Bühnen- und Portalsanierung - Musiktheater im Revier, Kennedyplatz 1, Gelsenkirchen - Modernisierung der Bühnenportalanlage Proszenium-Zone und Ersatzmaßnahme Konzertzimmer

Art und Umfang der auszuführenden Leistung:

Bühnenstahlbau nach DIN EN 1090 Ausführungsklasse 2 - 4
Demontagearbeiten zur im Folgenden beschriebenen Neumontage

- 1 Portalsteg
- 1 Portalbrücke, inkl. 2 verfahrbarer Beleuchtungstürme
- Anpassung Arbeitsgalerien
- 2 Portal-Deckenplafonds
- Montage verschiebbarer Akustikwände im Orchestergraben

Bühnenmaschinerie im Sinne der DIN 56950

Erweiterung der Anlage um

- Demontage von 6 Handkonterzügen
- 7 Prospektzugwinden
- 2 mobilen Punktzugwinden
- 1 Portalbrückenantrieb
- 4 Antriebe Portaltürme und -blenden
- Einbindung in die Steuerung - Bestand

Sicherheitseinrichtungen nach VStättVO

- Demontage Antrieb (hydr.) Eiserner Vorhang, komplett mit Druckerzeugungsanlage
- 1 Antrieb Eiserner Vorhang inkl. Gegengewicht (Seilaufhängung)
- Steuerung Eiserner Vorhang

Frist für die Ausführung: **01.06.2016 - 30.09.2016**

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch das Referat 65 - Hochbau und Liegenschaften (Auftraggeber).

Für die Vergabe kommen nur Bewerber in Frage, die nachweisen können, dass sie bereits vergleichbare Arbeiten ähnlichen Umfangs ausgeführt haben. Bewerber müssen ihre Eignung durch entsprechende Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen (unter Angabe der ausgeführten Aufträge und Auftraggeber) nachweisen.

Rechtsform der Bietergemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Eignungskriterien / Bewerbungskriterien:
Geforderte Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen:

1. Gemäß VOB/A § 6 (3) Angaben über
 - den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
 - die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes
 - dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde
 - dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat
2. Mindestens 2 Referenzen mit vergleichbaren Leistungen aus den letzten 3 Jahren
 - mit Angabe der Projekttitel und Projektorte
 - mit detaillierten Leistungsbeschreibungen
 - mit Angabe der Ausführungszeiten, Ansprechpartner (Bauherr/Nutzer) mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse
3. Benennung des Personaleinsatzes für vergleichbare Leistungen für die Bereiche Konstruktion und Montage in 2012, 2013, 2014
4. Sachverständigenabnahme nicht älter als 3 Jahre vergleichbar zu den oben genannten bühnentechnischen Einrichtungen
5. Sachverständigenabnahme vergleichbar zu den oben genannten sicherheitstechnischen Einrichtungen

Die vorstehend geforderten Unterlagen sollen vom Bewerber bereits mit dem Antrag auf Teilnahme abgegeben werden.
Fehlende Unterlagen sind gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Teilnahmeantrag anzugeben.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung):
Preis (100 %)

Das Zuschlagskriterium Preis gilt nur für die noch folgende Angebotsphase.

Für den Teilnahmewettbewerb sind die oben genannten Eignungs- und Bewerbungskriterien zu beachten.

Die Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung beträgt 5 % der Auftragssumme. Sie wird in Teilbeträgen von den Zahlungen einbehalten (10 % der jeweiligen Zahlung, bis 5 % der Auftragssumme erreicht sind).

Die Sicherheitsleistung für die Mängelansprüche beträgt 3 % der Abrechnungssumme.

Die Anträge auf Teilnahme sind in deutscher Sprache abzufassen und einzureichen.

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: **09.07.2015, 24:00 Uhr.**

Anschrift für die Übersendung der Anträge auf Teilnahme:
**Stadt Gelsenkirchen, Referat 63 - Bauordnung und Bauverwaltung,
63/4.1 Zentrale Vergabestelle, Rathaus Buer, Zimmer 60, Goldbergstraße 12, 45894 Gelsenkirchen,
Telefon: 0209 169-4833 bzw. Telefax: 0209 169-4821.**

Bei Postzustellung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung.

Mit der Zusendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe kann August/September 2015 gerechnet werden.

Die Bewerber bzw. Bieter können sich zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen gem. § 21 VOB/A an folgende Nachprüfungsstelle wenden:
Bezirksregierung Münster, Dezernat 63 - VOB-Stelle, Domplatz 36, 48143 Münster.

Gelsenkirchen, 10. Juni 2015

I. A. Schlüter

**Bekanntmachungen anderer Behörden und
Körperschaften des öffentlichen Rechts**





Gelsensport

Tagesordnung

für die 7. Sitzung des Ausschusses für Sportentwicklung und Prävention am 24. Juni 2015, 16.00 Uhr, Konferenzraum Sportzentrum Schürenkamp, Grenzstraße 1, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- | | | |
|-----|---|------------|
| 1 | Bürgerschaftliche Initiativen | |
| 2 | Anträge der Fraktionen, Gruppen bzw. Einzelmandatsträger gemäß § 7 der Geschäftsordnung | |
| 3 | Stadtteilprogramm Schalke
Maßnahmenprogramm 2015 - 2022 | 14-20/1586 |
| 4 | Gewährung von Zuschüssen an Sportvereine im Rahmen der Zusammenarbeit mit Gelsensport e. V. auf der Grundlage des Sportförderungsplanes der Stadt Gelsenkirchen | 14-20/1611 |
| 5 | Berichte Gelsensport | |
| 5.1 | Arbeitsbericht Gelsensport 2014 | |
| 5.2 | Bericht zum Stand der Sportentwicklungsplanung | |
| 6 | Mitteilungen und Anfragen | |
| 6.1 | Mitteilungen | |
| 6.2 | Anfragen | |

**B. Nichtöffentlicher Teil:
- entfällt -**

Drucksache Nr.

Gelsenkirchen, 12. Juni 2015

I. V. Dr. Beck